

# Bundesausschuss Friedensratschlag



## Kriege beenden statt Kriege vorbereiten **Schluss mit den Auslandseinsätzen der Bundeswehr**

*Die Welt steht am Abgrund eskalierender Kriege und Kriegsvorbereitungen. Seit der US-Invasion in den Irak wurden Zigtausend Menschen getötet, Millionen sind auf der Flucht, das Land versinkt im Chaos. In Afghanistan entwickelt sich unter US-Führung wieder ein offener Krieg - und die Bundeswehr ist dabei. Ein Krieg gegen den Iran wird von der US-Regierung vorbereitet, sogar der Einsatz atomarer Waffen wird dabei nicht ausgeschlossen.*

*„Antiterrorkrieg“ und „humanitäre“ Intervention dienen vor allem als Vorwand zur Sicherung von Rohstoffen und Energieressourcen. Ein verfassungswidriger Umbau der Bundeswehr zu einer weltweit einsetzbaren Interventionsarmee wird per „Weißbuch“ festgeschrieben.*

*Anlässlich des G 8 – Gipfels fordern wir:*

- *die sofortige Beendigung des US geführten Krieges im Irak*
- *keine logistische Unterstützung für den Krieg von deutschem Boden.*
- *den Abzug aller deutschen Truppen aus Auslandseinsätzen – keine Tornados für Kriegseinsätze in Afghanistan.*
- *die Unterstützung für einen lebensfähigen palästinensischen Staat, der ebenso wie Israel nur in gesicherten Grenzen existieren kann*
- *keine Kriegsdrohungen gegen den Iran*
- *Stopp aller neuen Rüstungsprogramme und Kriegsplanungen in Deutschland.*

**Wir fordern von der Bundesregierung entschiedene Schritte zur Abrüstung, friedlichen Lösung politischer Krisen und zum Aufbau einer gerechten und solidarischen Welt. Und wir verlangen:**

## **Spart endlich an der Rüstung**

**Diesen Aufruf für die gemeinsamen Aktionen am 2. und 3. Juni 2007 in Rostock unterstützen u. a.:**

Horst Arenz, Berlin; AWC Deutschland e. V., Überlingen; B90/KV Südl. Weinstr. Insheim; Sabine Barteska, Wartenberg; Heidi Bauer, Hammerbach; Gabriele Beleke, Bochum; BI für Frieden u. Abrüstung Märkischer Kreis; Gregor Böckermann, Neu-Isenburg; Frank Bönning, Lauterbach; Bornhoeffer-Verein, Wembach; Karl Braig, Calw; Hugo Braun, Düsseldorf; Bremer Friedensforum; Dr. Ernst Busche, Bremen; Bundesausschuss Friedensratschlag, Ceni-Kurdisches Frauenbüro für Frieden, Düsseldorf; Judith Dellheim, Berlin; Peter Delis, Bensheim; DFG-VK Hamburg- Schleswig-Holstein; DFG-VK Lüdenscheid; DGB Jugend Frankfurt; DIDF Hanau; DIE LINKE Offenbach; DIE LINKE. Hessen ; Die Linke.KV Greiz, Greiz; DKP Kreis Frankfurt/Main; DKP Märkischer Kreis; Wolfgang Dominik, Bochum; Hartmut Drewes, Bremen; Europäische Vereinigung von Juristinnen u. Juristen für Demokratie u. Menschenrechte; MdB Dr. Dagmar Enkelmann, Bernau; Europäischer Friedenspfad, "Kunst f. d. Frieden", Hamburg; Peter Fengler, Berlin; Hanna u. Ekke Fetkötter, Uelvelsbüll; Fi Landshut; Fi Main-Taunus; Fraktion DIE LINKE im Deutschen Bundestag; Frauen wagen Frieden in der Pfalz, Rimbach; Friedensgruppe Herford; Friedens-und Zukunftswerkstatt, Frankfurt; Mike Friedrich, Burgham; Bärbel Fünfsinn, Hamburg; Brigitte Gärtner-Coulibaly, Herford; Maxim Graubner, Frankfurt; Holger Griebner, Hamburg; Hamburger Forum f. Völkerverständnis u. weltw. Abrüstung e.V.; Prof. Dr. Bernd Hamm, Trier; Eveline u. Ralph Hartmann, Berlin; Heidelberger Forum gegen Militarismus u. Krieg; Jutta Heusinger, Braunschweig; Dr. Jutta Hoschek, Erfurt; Konrad Huchting, Emden; Jürgen Karbe, Bremen; Dr. Achim Kessler, Frankfurt; Dr. Christel u. Arnold Kiel, Wolfenbüttel; Elisabeth Kitt, Nürnberg; Marlene Klausning, Lauterbach; Insa Klingberg, Balingen; Georg Koch, Stettfurt/Schweiz; Dr. Reinhold Kruppa, Berlin; Anna u. Josef Landa, Magdeburg; Winfried Lätsch, Berlin; Ekkehard Lentz, Bremen; Ekki Lenz, Bremen; Linkspartei KV Frankfurt; Ursel u. Anton Luehn; Hildegard Maaß, Fulda; Silke-Bered Marheine, Braunschweig; Konstantin Masche, Fulda; Thomas Maurer, Rodenbach; Imke Meyer, Frankfurt; Jürgen Michel, Wartenberg; Naturfreunde Lauterbach; Naturwissenschaftler Verantwortung f. Frieden u. Zukunftsfähigkeit; Margot Palmen-Althaus, Lichenroth; Karl-Heinz Peil, Frankfurt; Tilo Pfeifer, Herbstein; Hannelore Pfeifer, Herbstein; Dr. Walter Ponzen, Nürnberg; Lilo Rademacher, Friedrichshafen; Claus Richter, Schlitz; Christoph Rinneberg, Dietrich; Gabriele Röhrig, Hanau; Rudolf Rohrsetzer, Schlitz; Clemens Ronnefeldt, Freising; Rostocker Friedensbündnis; Elfriede u. Dieter Roth, Lauterbach; Reiner Runke, Rodenbach; Werner Schettke, Recklinhausen; Anna Schindhelm, Lauterbach; Thomas Schmidt, Düsseldorf; Jörg Schreiner, Weisenheim/Berg; Dr. Georg Friedrich Schröder, Schopfheim; Prof. Dr. Hans See, Frankfurt; Prof. Dietmar Seeck, Emden; Daniel Seiderer, London; Renate Stubenrauch, Frankfurt; Horst Trapp, Frankfurt; Tudeh-Partei Iran; Willi van Ooyen, Frankfurt; Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes; Bernd Vogl, Gründau; WASG Kreis Offenbach; YEK-KOM, Förderation d. kurdischen Vereine in Deutschl; Gertrud Zavkin, Düsseldorf; Ewald Ziegler, Nürnberg.

# Internationale Antikriegsversammlung

am Sonntag, 3. Juni 2007

13.00 -15.00 Uhr

Rostock, Universitätsplatz

Mit MdB Wolfgang Gehrcke (Linksfraktion), Gerard Halie (Frankreich), Claudia Haydt (IMI), Chris Nineham (GB), Mirek Procas (Tschechien), Peter Strutynski (Bundesausschuß Friedensratschlag) und Vertreter/innen aus Israel/Palästina und Italien,

## "Sommerakademie" des Friedensratschlags

Die "Sommerakademie" des Friedensratschlags, die erstmals vom 19. bis 22. Juli in Oberhof im Thüringer Wald stattfindet, ist eine Reise wert. Die Angebote zur Diskussion und zum Mitmachen sind breit gestreut. Beachtet bitte die Homepage der Sommerakademie:

<http://www.sommerakademie-frieden.de>

### ***Stoppt den Bundeswehreinsatz in Afghanistan!***

*Wir fordern den Deutschen Bundestag auf, im September 2007 der Verlängerung des Bundeswehreinsatzes in Afghanistan nicht zuzustimmen und die Tornados und die entsandten Truppen zurückzuholen.*

*Die frei werdenden Mittel sollen zivilen Aufbauprogrammen zur Verfügung gestellt werden.*

*Um diese Forderung, die von der Mehrheit der Bevölkerung unterstützt wird, deutlich zu machen, wollen wir  
(vor der Abstimmung des Bundestages)  
am Samstag, den 15. September 2007 in Berlin demonstrieren.*

### **Hinweis:**

**Am 1. und 2. Dezember 2007 findet der 14. bundesweite und internationale Friedensratschlag in der Universität Kassel statt.**

**Zur Information über den Bundesausschuß Friedensratschlag:**

<http://www.friedensratschlag.de> und <http://www.uni-kassel.de/fb5/frieden>

**Verantwortlich:** Willi van Ooyen, Bundesausschuss Friedensratschlag, Friedens- und Zukunftswerkstatt e. V. c/o Frankfurter Gewerkschaftshaus, Wilh.-Leuschner-Str. 69, 60329 Frankfurt am Main, Tel.: 069 – 24249950, Fax: 069 – 24249951, E-Mail: [frieden-und-zukunft@t-online.de](mailto:frieden-und-zukunft@t-online.de)

### **Spenden dringend erbeten:**

Konto-Nummer 2000 81390 bei der Frankfurter Sparkasse 1822 (BLZ 500 502 01)

